

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich.

Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretinig und Hauswalde.

14. Jahrgang

24. Januar 2020

Nummer 04

17. Neujahrsempfang des Gewerbevereins „Rödertal und Umgebung e.V.“

15. Januar 2020 - die Festhalle war wieder einmal feierlich geschmückt und erstrahlte in einem eisigen glitzernden Weiß und Türkis. Zum nunmehr 17. Mal luden der Gewerbeverein Rödertal und Umgebung e.V. und die Stadtverwaltung Großröhrsdorf zum traditionellen Neujahrsempfang ein.



Mehr als 80 Unternehmer/innen, Bürger/innen, Vereinsmitglieder, Stadt- und Ortschaftsräte sowie Mitarbeiter der Stadtverwaltung waren der Einladung in die Festhalle am Rödertalstadion gefolgt.

Ralf Buschan, Vorsitzender des Gewerbevereins Rödertal und Umgebung e. V., begrüßte alle Gäste, darunter Herrn Aloysius Mikwauschk, Wahlkreisabgeordneter und Mitglied im Sächsischen Landtag, Pfarrer Stefan Schwarzenberg und Bürgermeisterin a. D. Kerstin Ternes. In seiner Eröffnungsrede, die zugleich einen Einblick in das vergangene Jahr des Gewerbevereins vermittelte, gab er ebenfalls einen Ausblick auf die geplanten Vorhaben 2020.

Herr Buschan betonte noch einmal, dass das Gemeinschaftliche im Verein nicht fehlen dürfe, und so gab es 2019 ein Vereinscamping am Senftenberger See für alle Mitglieder. Eine perfekte Auszeit vor dem anstrengenden Stadtfest, welches kurz danach folgte. Der Gewerbeverein Rödertal und Umgebung e.V. unterstützte das Stadtfest zum 95-jährigen Stadtrecht mit Live-Musik auf der Bühne, einem Verpflegungszelt, LED-Leinwand, Lagerfeuer, Hüpfburg, Erntekrone klettern, Basteln, Kinderschminken, Lampionumzug und vielen weiteren Angeboten. Bereits 2018 startete das „Projekt P“ einer Jugendgruppe, welches von den Gewerbetreibenden unterstützt wurde. In Zusammenarbeit mit den Jugendlichen wurde im vergangenen Jahr ein sogenannter Parcour-Käfig auf dem Spielplatz an der Oberschule als Freizeit- und Sportalternative errichtet. Weitere Gelder wurden über das Netzwerk Kinder und Jugend e.V. durch Fördermittelanträge realisiert. Die Stadt Großröhrsdorf hat dieses Projekt sowohl finanziell als auch beim Aufbau unterstützt. Der Parcour konnte zum Stadtfest feierlich übergeben werden. Die zwei geplanten Bücherzellen konnten ebenfalls umgesetzt werden. Eine befindet sich an der Oberschule und ist vollständig eingerichtet. Die Andere ist am „Domizil Alte Weberei“ zu finden. Es ist mittlerweile Tradition, dass dutzende gelbe Enten am letzten Wochenende im September die Röder bezwingen. So wurde auch 2019 das Entenrennen zur Bretniger Kirmes durch den Gewerbeverein Rödertal und Umgebung e.V. erfolgreich ausgestellt. Wie auch der Tag der Ausbildung, welcher bereits das achte Jahr vom Verein organisiert wird, um dem Fachkräftemangel aktiv entgegenzuwirken. Die Planungen für den 9. und 10. Tag der Ausbildung sind bereits in vollem Gange. Eine Überraschung gab es für den Gewerbeverein 2019 noch.

Ihr Projekt „Wir machen uns stark für die Region“ wurde im Westlausitz-Wettbewerb-Ehrenamt und in der Kategorie „Zukunft sichern“, mit dem 3. Platz und einem Preisgeld von 500,- EUR durch den Regionalverband Westlausitz e.V. ausgezeichnet. Herr Buschan beendete seine Rede mit einem Gedankenstoß zur Zeit, die immer schneller vergeht. „Ich glaube es liegt an uns und nicht an der Uhr. Wir sind die Getriebenen oder die Suchenden. ... Konzentrieren wir uns auf die wichtigen Dinge des Lebens. Viele Sachen im World Wide Web, in Social Media und Co. sind nicht wichtig und kosten einfach nur Lebenszeit.“

Auch Bürgermeister Stefan Schneider nutzte den Neujahrsempfang, um aus Stadtsicht eine Vorschau für das kommende Jahr zu geben. Der erste Teil seiner Rede beinhaltete einen kurzen und doch kritischen Blick auf die aktuelle politische Lage. Er betonte außerdem, dass es unser aller Aufgabe ist, den schleichenden Prozess des fehlenden Respekts und Anstandes gegenüber wichtigen Institutionen wie Rettungsdienst, Feuerwehr oder Polizei entgegenzuwirken. Auch einen ironischen Seitenhieb auf die seit 2020 geltende Kassenbonpflicht wollte er sich nicht nehmen lassen. Den zweiten Teil seiner Rede füllten die Vorhaben in Großröhrsdorf. „Wir haben uns für 2020 und darüber hinaus viel vorgenommen. Eine der wichtigsten Investitionen ist der Neubau Kita „Bummiland“ sowie der Bau einer neuen 2-Feld-Sporthalle für unsere Schulen und Sportvereine.“ Der Haushalt für das Jahr 2020 werde solide geplant, um Großprojekte abzusichern. Aber auch kleinere, nicht weniger wichtige Projekte werden das Jahr 2020 begleiten, wie bspw. Brückensanierungen, der Abriss des alten Wasserwerkes Bretinig, die Klärung über Hartmanns Gasthof Hauswalde oder die Straßeninstandsetzungen. „Alle diese Maßnahmen sollen das Gemeinschaftsgefühl in Großröhrsdorf stärken. Man kann im Herzen Bretniger, Hauswälder oder Kleinröhrsdorfer sein, aber alle sollen stolze Großröhrsdorfer sein und diesen Stolz und das Gemeinschaftsgefühl jeden Tag nach draußen in die Welt tragen.“

Wie auch in den vergangenen Jahren, war auch dieser Neujahrsempfang zugleich Anlass für die Stadtverwaltung, Vereinsmitglieder aus dem Rödertal für ihr ehrenamtliches Engagement auszuzeichnen.

Vom SG Kleinröhrsdorf e.V., Sektion Kegeln, wurde Herr Olaf Kugler für die Auszeichnung „Verdientes Ehrenamt“ vorgeschlagen. Seit 23 Jahren ist Herr Kugler in der Sektion Kegeln der Sportgemeinschaft Kleinröhrsdorf e.V. aktiv. In seiner Funktion als Stellvertreter des Vorsitzenden, Schatzmeister und Mannschaftsleiter ist er stets mit Leib und Seele im Verein im Einsatz. Wie auch bspw. bei der Sanierung der Kegelbahn von 2015 bis 2017. Getreu dem Motto „Wir haben fertig“ konnte nach 14 Monaten Sanierung die neue Kegelbahn eingeweiht werden. Letztendlich ist auch Herr Kuglers Verdienst, welcher sich um die Finanzierung und Bürokratie kümmerte. Ebenfalls zu erwähnen ist die Modernisierung der Kegelbahntechnik im Herbst 2019, welche, Dank seinem Engagement bei der Fördermittelbeantragung, aus dem Regionalbudget Westlausitz realisiert werden konnte. Von seinen Vereinskollegen wird Herr Kugler als Organisationstalent von vorn bis hinten beschrieben. Deshalb ist er auch genau richtig im Organisationsteam der jährlich stattfindenden Sommerfeste. Er gestaltet und pflegt die Internetpräsenz des Vereins, engagiert sich in der Öffentlichkeitsarbeit und arbeitet dem Rödertal-Anzeiger regelmäßig die Kegelberichte zu. Dass der Kleinröhrsdorfer Kegelverein heute im gesamten Bezirk ein hohes Ansehen genießt, ist nicht zuletzt der Verdienst von Herrn Kugler.

(-> Seite 2)

Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag 8.30 - 12.00 Uhr
 Dienstag 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Freitag 8.30 - 12.00 Uhr

Außenstelle Bretinig und Hauswalde ☎ **035952.58309**

Am Klinkenplatz 9, Ortsteil Bretinig
 Fax 035952.56887
 E-Mail heike.schoelzel@grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten der Außenstelle Bretinig

Dienstag: 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Freitag: 8.30 - 12.00 Uhr

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung 03 51 50 17 888 0 ENSO NETZ
Stromstörung 03 51 50 17 888 1 ENSO NETZ
Trinkwasser 0 35 94-777-0 WVB Bischofswerda
Abwasser 0 35 28-4 33 30 AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112

Krankentransport und

Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag)

Montag, Dienstag und Donnerstag: 19-7 Uhr

Mittwoch: 14-7 Uhr

Freitag: von 14 Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Samstag/Sonntag: rund um die Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

25.01. 9 - 11 Uhr Frau Dr. Schröder 035952-32388
 26.01. 9 - 11 Uhr Bandweberstraße 103, Großröhrsdorf

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

24.01. R.-Koch-Apo. Pulsnitz, R.-Koch-Str. 3 035955-45268
 25.01. Linden-Apo. Langebrück, Liegauer Str. 6 035201-70011
 26.01. Heide-Apo. Radeberg, Schillerstraße 95 a 03528-442770
 27.01. Mohren-Apo. Radeberg, Hauptstraße 4 03528-445835
 28.01. Löwen-Apo. Radeberg, Badstraße 17 03528-442228
 29.01. Elefanten-Apo. Großröhrsdorf, Mühlstraße 1 035952-58915
 30.01. VITAL Apo. Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2 035205-59915

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr
 Sa - So ganztägig,
 nur nach telef. Anmeldung!

24.01. - 31.01. 7 Uhr Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla,
 Tel.: 035205/73388

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Stadt Großröhrsdorf zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Einzel Exemplare können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.

Herausgeber: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952 - 283-0. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Stefan Schneider (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadtverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag der Erscheinungswoche 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

17. Neujahrsempfang des Gewerbevereins ...

Des Weiteren wurde Herr Bernd Schwenke für sein vielfältiges Engagement im Angelverein Rödertal Großröhrsdorf 1984 e.V. geehrt. Herr Schwenke ist seit mehr als 23 Jahre ein aktives Mitglied im Verein. Von 2008 bis 2016 engagierte er sich als Vereinsvorsitzender und ist heute der Schatzmeister des Vereins. Herr Schwenke ist nicht nur am Teich sehr aktiv. Dank ihm können die Besucher des alljährlichen Weihnachtsmarktes in Genuss von geräucherter Forelle und frischen Fischemmeln kommen. Sein Organisationstalent setzt er außerdem regelmäßig bei den Jahresabschlussfeiern des Vereins sowie beim 35. Vereinsjubiläum im vergangenen September unter Beweis. Herr Schwenke selbst war zum Neujahrsempfang verhindert. Seine Ehrung wird in einer Stadtratsitzung nachgeholt.



v.l.n.r.: Bürgermeister Herr Stefan Schneider, Frau Ines Fichte, Herr Ralf Buschan, Herr Olaf Kugler, MdL Herr Aloysius Mikwauschk, Pfarrer Herr Stefan Schwarzenberg

Die letzte Auszeichnung zum diesjährigen Neujahrsempfang galt Frau Ines Fichte. Frau Fichte engagiert sich seit nun mehr 15 Jahren für den Heimatförderverein Bretinig-Hauswalde e.V. und ist seit 2013 stellvertretende Vorstandsvorsitzende. Der Verein hat es sich zum Ziel gesetzt, das dörfliche Leben in allen Bereichen lebenswerter und interessanter zu gestalten. Nach und nach bildeten sich Interessengruppen oder es traten bestehende Gruppen als solche dem Verein bei. Wie bspw. die Singgemeinschaft Hauswalde, der Frau Fichte bereits seit 1999 angehört. Hier ist sie als aktive Sängerin und als Organisationswunder nicht mehr wegzudenken. Ob es die Organisation des Adventssingen, der Sommerserenade oder einfach nur die Vervielfältigung der Noten ist, ist sie der Stein des Anstoßes und hält die Fäden in der Hand. Hervorzuheben ist ebenfalls die Organisation des Kirmeskonzertes in Hauswalde. Es ist ein jährlicher musikalischer Höhepunkt, bei dem sich Frau Fichte um Gast-Künstler kümmert, um für abwechslungsreiche Programmpunkte zu sorgen. Seit einiger Zeit unterstützt sie zudem den neu entstandenen Kinderchor. Im Revueclub Bretinig-Hauswalde wirkt Frau Fichte nicht nur im Gesang und Tanz mit, sondern auch bei Sketcheinlagen. Bei den Veranstaltungen im Heimatförderverein ist vor allem ihr Engagement beim Open Air und dem Weihnachtsbaumfest hervorzuheben. Durch ihren unermüdlichen Einsatz und ihre Unterstützung sind



17. Neujahrsempfang des Gewerbevereins ...

die Veranstaltungen des Heimatförderevereins aus dem Kulturkalender des Ortes nicht mehr wegzudenken. Der Neujahrsempfang ist idealer Anlass, Frau Fichte für all die geleistete ehrenamtliche Arbeit über die vielen Jahre hinweg herzlich zu danken.

Im Anschluss an die Ehrungen nutzten die anwesenden Gäste bei einem kleinen Snack, einem Schluck Wein, Sekt oder Bier, die Gelegenheit zum Informations- und Gedankenaustausch und ließen den Abend gemütlich ausklingen.

Nicht verpassen!

7. Abend für Ehepaare am **31.01.2020 um 19 Uhr** in den Bierkeller im Ratskeller. „Zu zweit durch dick und dünn“ - Das können am besten zwei gute Freunde!

Stadtnachrichten

Information zu einer öffentlichen Sitzung

die 6. öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Großröhrsdorf findet am

**Dienstag, 28.01.2020 um 19:30 Uhr
im Ratssaal, 01900 Großröhrsdorf, Rathausplatz 1**

statt. Dazu darf ich Sie herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Bürgeranfragen
2. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 17. Dezember 2019
3. Beratung und Beschlussfassung Annahme und Verwendung von Spenden

(->)

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Großröhrsdorf mit rund 9.600 Einwohnern, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer Amtsleiterin Hauptverwaltung/eines Amtsleiters Hauptverwaltung (m/w/d)

neu zu besetzen.

Wir bieten:

.... einen interessanten und vielseitigen Arbeitsplatz in einer dynamischen Stadt mit hohem Wohnwert, kurzen Wegen nach Dresden und hervorragender Infrastruktur. Eine starke Wirtschaft und ein hohes Niveau an sozialen Einrichtungen, insbesondere Kindertagesstätten und allen Schularten, bieten die besten Voraussetzungen, um hier heimisch zu werden. Sie leiten ein Team mit ca. 40 qualifizierten und motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die Sie bei ihrer täglichen Arbeit unterstützen. Die ausgeschriebene Stelle ist in Vollzeit zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach dem TVÖD, in der Probezeit in der EG 11, danach in der EG 12 sowie 30 Tage Urlaub. Gern sind wir bei der Wohnungssuche oder der Organisation einer Kinderbetreuung behilflich.

Wir suchen:

eine zielstrebige und kompetente Persönlichkeit mit überdurchschnittlicher Einsatzbereitschaft, die über ein hohes Maß an Engagement bei der Lösung der vielseitigen und komplexen Aufgaben in der Kommunalverwaltung, Organisations- und Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen sowie Fähigkeit zur Führung von Mitarbeitern verfügt.

Zum Aufgabengebiet gehören u.a.:

- Leitung der Hauptverwaltung
- Zentrale Verwaltungsorganisation mit allgemeiner Verwaltung, Ordnungswesen (inkl. Standesamt und Einwohnermeldewesen), Wahlen und Statistik
- Sportstätten, Bibliothek, Schulverwaltung, Kindertagesstätte und Soziales
- Kommunal-, Orts- und Satzungsrecht
- Arbeit mit kommunalen Gremien (Stadt- und Ortschaftsrat, Ausschüsse)
- Verantwortung IT-Bereich
- Behördlicher Datenschutz
- Innerbehördliche Vertretung und Sonderaufgaben des Bürgermeisters

Die Bereitschaft zum Dienst außerhalb der regulären Arbeitszeit ist für die vielfältigen Aufgaben dieser Stelle unbedingt erforderlich. Eine Erweiterung bzw. Änderung des Aufgabenbereiches bleibt vorbehalten.

Unsere Anforderungen:

- abgeschlossenes Studium Dipl.-Verwaltungswirt/in (FH) bzw. Bachelor of Arts Public Management/gehobener Verwaltungsdienst, abgeschlossenes betriebswirtschaftliches oder juristisches Hochschul- bzw. Fachhochschulstudium

- Leitungserfahrung
- eine mindestens dreijährige Berufserfahrung im Bereich Kommunalverwaltung ist wünschenswert
- fundierte Fachkenntnisse im Verwaltungsrecht sowie angrenzender Rechtsgebiete
- Kommunikationsfähigkeit, soziale Kompetenz und Bürgerfreundlichkeit
- umfassende IT-Kenntnisse
- fundierte Kenntnisse der Betriebswirtschaft und des kommunalen Haushaltsrechts
- selbständige Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- Verantwortungsbereitschaft und Entscheidungsfreude
- Bereitschaft für eine reibungslose und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Bürgermeister und Stadtrat wird vorausgesetzt
- Führerschein mind. Klasse B

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit tabellarischem Lebenslauf, Beschäftigungsnachweisen, Zeugnisabschriften sowie Referenzen senden Sie bitte **bis zum 31.03.2020** an die:

Stadtverwaltung Großröhrsdorf

Bürgermeister

Kennwort: „Bewerbung Hauptamtsleiter/in“

Rathausplatz 1

01900 Großröhrsdorf

Hinweise:

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis über das Vorliegen einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung ist bitte in Kopie beizufügen.

Nach dem 31.03.2020 eingehende Bewerbungen können im Auswahlverfahren nicht berücksichtigt werden.

Kosten, welche Ihnen im Rahmen des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens entstehen, werden nicht übernommen.

Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Andernfalls werden die Unterlagen und alle personenbezogenen Daten nach Abschluss des Verfahrens gelöscht bzw. vernichtet.

Stadtnachrichten

4. Verabschiedung von Kamerad Mirko Reichelt als Stadtteilwehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Bretinig-Hauswalde
5. Beratung und Beschlussfassung zur kommissarischen Bestellung des Stadtteilwehrleiters der Feuerwehr Bretinig-Hauswalde Herrn Ralph Gräfe
6. Beratung und Beschlussfassung zum Jahresabschluss der ehemaligen Gemeinde Bretinig-Hauswalde zum 31.12.2014
7. Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf einer Teilfläche des Flurstücks 895/13, Gemarkung Großröhrsdorf
8. Beratung und Beschlussfassung zur Eröffnungsbilanz der Stadt Großröhrsdorf zum 01.01.2013
Festlegung der Wesentlichkeitsgrenze für Eröffnungsbilanzkorrekturen und Zuordnung von Bauklassen zu Gemeindestraßen
9. Informationen des Bürgermeisters
10. Anfragen der Stadträte/Informationen der Ortsvorsteher

Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Stefan Schneider
Bürgermeister

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf, Sparte Wohnungswirtschaft macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand bekannt:

Gabelsbergerstr. 7 3-Raum-Wohnung mit ca. 53,31 m² WFL im 2. OG re bestehend aus Küche, Bad, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Ki-Zimmer, Kellerraum, Dachbodenanteil 5,80 €/m² KM + NK

Rathausstraße 12 3-Raum-Wohnung mit ca. 58,84 m² WFL im 3. OG li bestehend aus Küche, Bad, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Ki-Zimmer, Kellerraum, Dachbodenanteil 5,80 €/m² KM + NK

Interessenten melden sich bitte im Rathaus, Zi. 17 oder telefonisch unter 035952/28323.

Verabschiedung als Zahnärztin in den Ruhestand

Am 19. Dezember 2019 beendete Dipl.-Stom. Annegret Kolk nach nun mehr 28 Jahren ihre Tätigkeit als Zahnärztin in Großröhrsdorf und trat ihren wohlverdienten Ruhestand an.

Seit dem Ruhestandes ihres Mannes Dipl.-Stom. Andreas Kolk 2018, übernahm Herr Dr. med. dent. Thomas Käßler die Großröhrsdorfer Praxis. Herr Käßler leitete bereits seit vielen Jahren eine Zahnarztpraxis in Oberlichtenau. Er ist ein erfahrener Zahnarzt mit zahlreichen postgradualen Abschlüssen, zum Beispiel in Implantologie, zahnärztlicher Chirurgie, Parodontologie und Ästhetik. Frau Kolk betonte noch einmal die gute Zusammenarbeit mit Herrn Dr. Käßler, „... wir waren stets auf einer Wellenlänge.“ Und sie ist sehr glücklich, dass ihr gut funktionie-



Stadtnachrichten

rendes und familiäres Team von Herrn Käßler übernommen wurde. Seit der Übernahme der Praxis genoss Frau Kolk die Arbeit als angestellte Zahnärztin.

Auch Bürgermeister Stefan Schneider ließ es sich nicht nehmen, Frau Kolk für ihre jahrelange zahnärztliche Betreuung stellvertretend für ihre zahlreichen Patienten zu danken und wünschte ihr auf diesem Wege alles Gute und insbesondere Gesundheit für den Ruhestand.

Genauere Pläne für die nächste Zeit gab es noch nicht. Aber Familie Kolk möchte auf jeden Fall reisen, Deutschland entdecken und die Verwandten in den anderen Städten besuchen. „Und da ist ja auch noch Haus, Hof und Garten.“, meint sie schmunzelnd.

Frau Kolk blickt mit einem lachenden, aber auch einem weinenden Auge auf eine sehr schöne Zeit zurück. Für die Zukunft wünschen wir Frau Kolk und ihrer Familie alles erdenklich Gute.

Segen für das neue Jahr – Die Sternsinger zu Besuch im Rathaus

Am 09. Januar 2020 besuchten die Sternsinger das Rathaus. Die Kinder von Mitgliedern der Katholischen Pfarrei St. Maria Magdalena (Pfarrgebiet Radeberg, Bischofswerda, Großröhrsdorf, Kamenz) überbrachten den Mitarbeitern der Stadtverwaltung ihren Segen für das neue Jahr und stimmten sogleich ihre Lieder an.



Anschließend brachte ein Sternsinger im Beisein von Herrn Bürgermeister Schneider mit gesegneter Kreide den Segenswunsch 20°C+M+B*20 an der Rathauspforte an. Die Zeichen stehen für „Christus mansionem benedicat“ - „Christus segne dieses Haus“ im Jahr 2020.



Mit der Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder wird um Unterstützung an der diesjährigen Aktion „Frieden! Im Libanon und weltweit“ gebeten. (->) Die dabei eingesammelten Spenden bekommen dann Hilfsorganisationen, die Kinder in Not auf der ganzen Welt unterstützen.

Stadtnachrichten

Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung findet am **Mittwoch, dem 29. Januar 2020, um 19.30 Uhr** in Körners Gaststätte im Ortsteil Hauswalde statt.

H.-G. Sachse



Letzte Chance zum Besuch der aktuellen Sonderausstellung im Heimatmuseum

Wer es bisher noch nicht geschafft hat, sich die Sonderausstellung im Heimatmuseum anzusehen, hat am 02.02.2020 letztmalig die Möglichkeit dazu. Zu bestaunen sind über 200 Weihnachtskrippen, die Pfarrer i. R. Norbert Littig dem Heimatmuseum zur Verfügung stellt. Nicht nur aus beruflicher Sicht, sondern auch die vielfältigen Geschichten hinter den Krippen weckten sein Interesse an dieser Passion. Zu jeder Krippe kann er etwas berichten, ob diese nun aus Mexiko, Russland, Jordanien oder Afrika stammt oder ob es eine klassische Krippe oder doch die moderne Version eines Handyherstellers darstellt.

Von der Krippe, die gerade mal so groß ist wie eine kleine Tasche bis zu 1-Meter großen Figuren wird alles gezeigt. Auch die Materialien variieren von Holz, Gips, Pappe, Papier und Glas. Die unterschiedliche Umsetzung der Weihnachtsgeschichte zieht sich wie ein roter Faden durch die verschiedenen Zeitepochen.



Die Sonderausstellung öffnet letztmalig an folgendem Sonntag:

02.02.2020 von 14.00 – 17.00 Uhr

Darüber hinaus sind Führungen ab 10 Personen nach vorheriger Anmeldung bei Pfarrer i. R. Norbert Littig, Tel. 035952-32134 bzw. norbert.littig@evlks.de noch bis zum 02.02.2020 möglich.



Stadtbibliothek

Autorenlesung am 30.01.2020 in der Stadtbibliothek

„Allein durch Alaska – eine Frau nur mit ihrem Husky-Teamauf abenteuerlicher Reise“

Ein ergreifendes Abenteuer der mutigen Amerikanerin Pam Flowers, die als erste Frau allein mit ihren Schlittenhunden über mehr als 4.000 km auf den Spuren des dänischen Eskimo-Forschers Knud Rasmussen unterwegs gewesen ist.

Am 30.01.2020 wird uns die Übersetzerin Ursula Ewald aus Radeberg um 19.00 Uhr dieses interessante Buch einer außergewöhnlichen Frau vorstellen.

Im Vorverkauf können die Karten für 8 € erworben werden (Abendkasse 10 €).

„Lesen ist Kino im Kopf und eine Reise in fremde Welten“

Für 4 Mädchen und 4 Jungen aus den 5. Klassen des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums wurde das Motto am 15.01.2020 Realität, denn sie trafen sich zum Finale des Vorlesewettbewerbes in der Stadtbibliothek. Bücher gibt es für jeden Geschmack und zu vielen Themen. Ob Spannung, Unterhaltung, Wissen: wer liest gewinnt immer. Zunächst wurde ein selbst ausgewählter und vorbereiteter Text vorgelesen, danach eine Textstelle aus einem unbekanntem Buch. Anhand verschiedener Be-

Stadtnachrichten

wertungskriterien ermittelte die Jury die drei besten Vorleser. Wichtige Kriterien waren z.B. sicheres und flüssiges Vorlesen mit deutlicher Aussprache, angemessenes Tempo und sinnvolle Betonung. „Gutes Vorlesen ist eben, wenn sich keiner langweilt!“ sagt mit Rufus Beck – einer der bekanntesten Hörbuchsprecher – ein Profi, der es wissen muss. Wer liest, gewinnt immer, weil mit dem Sprechen vor Publikum Selbstbewusstsein und Kommunikationsfähigkeit gefördert werden. Zugleich lernen die Kinder auch aktives Zuhören und steigern ihr Konzentrationsvermögen. Auch wenn durch den Wettbewerbscharakter besondere Vorleseleistungen ausgezeichnet werden, steht das Mitmachen im Mittelpunkt, nicht das Gewinnen.



Mit Matteo Enzmann wurde ein „alter“ Bekannter bester Vorleser vom F.-S. Gymnasium. Matteo gewann bereits 2018 den Leselöwenpreis des Rödertales.

Finalergebnisse im Überblick:

1. Platz Matteo Enzmann
2. Platz Nora Bartels
3. Platz Richard Thierse

Herzlichen Glückwunsch allen Teilnehmern und weiterhin viel Spaß am Lesen.

120 Jahre Stromversorgung in Bretinig

Am 25. Januar 1900 wurde nach vorangegangenen Probetrieb die Stromversorgung der Gemeinde Bretinig mit elektrischem Strom eröffnet. Der Bau eines Elektrizitätswerkes in Großröhrsdorf wurde im April 1898 auf Vorschlag von Gemeinderatsmitglied Kommerzienrat Großmann einstimmig beschlossen.

Am 02.06.1899 wurde die dafür gegründete GmbH in das Handelsregister des Amtsgerichtes Pulsnitz eingetragen. Das Gründungskapital betrug 225.000 Mark. Ein Vertrag mit der Gemeinde Bretinig war bereits am 1. September 1899 abgeschlossen worden.

Wer kann sich heute noch ein Leben ohne Strom vorstellen? Deshalb sollte man sich auch an den Anfang erinnern.

Quelle: Ortschronik von Georg Gebler

Vereine und Verbände



Förderverein Kleinröhrsdorf e.V.

Einladung zum Handarbeitstreff

Am **27. Januar 2020** findet wieder für alle Handarbeitsinteressierten, -profis und Neugierige ein Handarbeitstreff im Pfarramt Kleinröhrsdorf (Rödertalstr. 24) statt. Alle Altersgruppen sind willkommen! Schauen Sie doch einmal zwischen 16.00 und 18.00 Uhr vorbei. Weitere Informationen können Sie bei Ute Liebold (Tel: 035952-32757) erfragen!

Förderverein Kleinröhrsdorf e.V.

Vereine und Verbände



SG Großröhrsdorf – Kegeln – OKV Liga

Senioren, Staffel 1

Am 10. Spieltag verloren die Senioren in Gelenau trotz 2:2 Spielpunkten mit 1944:1984. Mit 5:15 Pkt. bleibt die Mannschaft auf Platz 7. Nun gilt es in den kommenden zwei Heimspielen zu punkten.

Es spielten: F. Große 490 (1), G Nitzsche 520 (1), P. Schuster 481 (0).

F.G.



SG Großröhrsdorf - Leichtathletik

Toller Erfolg bei den Landeshallenmeisterschaften im Mehrkampf



Am 12. Januar fanden in Chemnitz die Landeshallenmeisterschaften im Mehrkampf der U14 statt.

Die vierzig Besten der Regionen Chemnitz, Dresden und Leipzig in den Altersklassen M/W 12 und 13 waren für den leichtathletischen Fünfkampf in der Halle qualifiziert. Für die SG Großröhrsdorf gingen Till Boden (M13) und Jasmin Sprenger (W12) an den Start.

Als erste Disziplin stand für beide der Weitsprung auf dem Programm. Till konnte mit 4,45 m seine Bestleistung erzielen, Jasmin kam leider nicht mit dem Anlauf zurecht und erreichte mit 3,87 m nur einen mäßigen Einstieg in den Wettkampf. Sie haderte nicht lange und merkte nach Bestleistung über 60 m in 8.87 s, dass sie mit den Besten im Land mithalten kann. Dagegen fehlte Till etwas die Spritzigkeit über die 60 m. Weiter ging es dann mit dem Kugelstoßen. Hier steigerte Till abermals seine Bestweite auf 8,11 m und auch Jasmin gelang in ihrer „Wackeldisziplin“ mit 6,38 m eine persönliche Bestweite. Als nächstes sollten die 60 m Hürden überwunden werden. Till lief zu passiv auf die erste Hürde, konnte aber trotzdem mit dem „falschen“ Bein den 3-er Rhythmus halten. Jasmin erwischte einen perfekten Lauf und blieb in 9,96 s als einzige Starterin (!) ihrer Altersklasse unter der 10-Sekunden-Marke. Super!

Am Ende eines anstrengenden Wettkampfes wurden die endgültigen Platzierungen im 800m-Lauf ausgefochten. In seiner Paradedisziplin lief Till die schnellste Zeit (2:32,73 min) aller Starter und verbesserte sich damit von Rang 16 noch auf einen respektablen 11. Platz. Klasse Kampfgeist! Jasmin schob sich nach dem Hürdensprint auf Platz sieben. Jetzt musste sie alle Kräfte mobilisieren und so schnell als möglich die vier Halbrunden laufen. Gesagt, getan. Wenig später leuchtete auf der Anzeigetafel hinter Platz 3 ihr Name auf!



Herzlichen Glückwunsch zum Gewinn der Bronzemedaille.

Am 19.01. fanden die Landeshallenmeisterschaften und der Winterwurf der Seniorinnen und Senioren in Chemnitz statt. Hier musste sich Maik Eckert in der M50 mit den aufrückenden 1970er-Jahrgängen auseinandersetzen. Am Ende standen im Diskuswurf mit 33,03 m Platz drei und mit 12,05 m Platz zwei im Kugelstoßen zu Buche.

Alle Ergebnisse stehen auch auf www.leichtathletik-grossroehrsdorf.de. (M.E.)

Vereine und Verbände



SG Großröhrsdorf - Tischtennis

1. Bezirksklasse: Vier-Punktespiel gewonnen



TUS Gersdorf-Möhrsdorf 2 - SG Großröhrsdorf 1

5:10

Durch diesen Sieg können sich die Rödertaler vom Tabellenende entscheidend absetzen. Die Doppel Rönisch/Erlitz und Wirth/Rosenkranz brachten die Großröhrsdorfer in Front. In der ersten Einzelrunde schwächelten nur Rönisch und Wirth, der Rest der Mannschaft überzeugte und baute die Führung auf 6:3 aus. Andreas Jurkin gewann mit einer starken Leistung auch sein zweites Spiel, einen gebrauchten Tag dagegen hatte Rönisch, der auch sein zweites Spiel verlor. Peter Wirth konnte den wichtigen achten Punkt beisteuern und Erlitz und Grohmann sicherten den am Ende klaren Sieg.

Rönisch (0,5) Jurkin (2) Erlitz (2,5) Wirth (1,5) Rosenkranz (1,5) Grohmann (2)

1. Kreisklasse: Leider ohne Chance

SG Großröhrsdorf 3 - TTV 97 Kamenz 2

Mit dem TTV Kamenz kam der zur Zeit Tabellendritte ins Rödertal. Alle drei Doppel wurden knapp verloren. Besonders das Doppel Steinert/Knolle verlor denkbar knapp im 5. Satz mit 9:11. Felix Steinert, der auch im Einzel ein gutes Spiel absolvierte, fehlte das nötige Glück, denn er verlor im 5. Satz mit 10:12. Stefan Knolle und Alwin Zimmermann konnten mit Siegen das Ergebnis freundlicher gestalten. In der zweiten Einzelrunde gelang nur den gut spielenden Knolle ein Sieg.

Steinert F. (0), Berndt (0), Knolle (2), Hornuff (0), Zimmermann (1), Gnauck (0)

SR



SC1911 - Fußball

G-Junioren zahlen Lehrgeld

Am Samstag waren unsere Bambinis zum Hallenmasters in Kamenz. Leider blieb uns dort nur der „sportliche Gedanke“. Es war eine schöne Erfahrung für das Team (Spieler und auch Trainer), seine Grenzen aufgezeigt zu bekommen.



Nichts desto trotz freuen wir uns darüber, dass unsere kleinen Kicker, den Spaß am Fußball immer wieder ausleben.

(Sebastian Oehme)

Vorschau

Samstag, 25.01.

08:30 E2-Junioren 6. Hallencup des SC 1911 Grobrröhrsdorf

Sonntag, 26.01.

09:00 F-Junioren Hallenturnier in Weixdorf

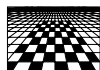
Abteilung Fußball (AE), sc1911.de

[facebook.com/SC1911GrobrröhrsdorfFußball](https://www.facebook.com/SC1911GrobrröhrsdorfFußball)

[instagram/SC_1911_Grossroehrsdorf](https://www.instagram.com/SC_1911_Grossroehrsdorf)

Mit dem
„Rödertal-Anzeiger“
immer bestens informiert.

Vereine und Verbände



SC 1911 - Schach

Platz 1 verteidigt

SC 1911 Großröhrsdorf - SV Bannewitz 4,5:3,5
In der 6. Runde der 2. Landeskategorie trafen mit Spitzenreiter Großröhrsdorf und dem Tabellenfünften Bannewitz zwei Absteiger aufeinander, wobei die Gastgeber leicht favorisiert ins Rennen gingen.

Der Start war optimal, da Plaettner am 4. Brett ganz schnell siegte. Nach einer Punktteilung am 5. Brett (Zadlo) mussten sich anschließend sowohl Noack (3.) als auch Kaiser (8.) geschlagen geben. Damit gingen die Gäste in Führung.

Nun war Kampfgeist beim SC 1911 gefragt, wenn es mit dem Doppelpunktgewinn noch was werden sollte. Pörner und A. Schneider schafften es, ihre etwas besseren Stellungen an den Brettern 6 und 7 zu gewinnen.

Damit wechselte die Führung abermals und nun galt es, den knappen Vorsprung ins Ziel zu bringen. Mit zwei ganz sicheren Remisen an den beiden Spitzenbrettern gelang das schließlich Simon und Proschmann. Mit diesem knappen, aber verdienten 4,5:3,5-Erfolg verteidigte der SC 1911 die Tabellenspitze. Doch jetzt ist schon klar, dass die Entscheidung über den Aufstieg erst am letzten Spieltag fallen wird.

Wichtiger Sieg

SC 1911 Großröhrsdorf II. - Löbauer SV 4,5:3,5
Als Tabellenvorletzter wollte Großröhrsdorf II. in der 6. Runde der 1. Bezirksklasse gegen Löbau unbedingt punkten, um vom Tabellenende weg zu kommen.

In einem spannenden Spiel wechselte sowohl in manch einzelner Partie als auch insgesamt die Führung hin und her.

Am Ende konnten sich die Gastgeber über einen 4,5:3,5-Erfolg freuen und stehen nun erstmals in dieser Saison auf einem Nichtabstiegsplatz. Siege erkämpften für den SC 1911 Schöne, Lindner, Preetz und Wehner, während J. Thalhein ein Remis beisteuerte.

Andreas Schneider



FSV Bretnig-Hauswalde e.V.

Ergebnisse:



Samstag, 18.01.

D-Junioren: Hallenturnier in Laußnitz 1. Platz

Vorschau:

Samstag, 25.01.

C-Junioren: Hallenkreisturnier in Kamenz

Samstag, 26.01.

Herren: Freundschaftsspiel FSV 1. - SV 1922 Radibor 14:00



Bretniger D-Jugend spielt und kämpft sich sensationell in die Endrunde der Hallenkreismeisterschaft.

Weitere Informationen unter www.fsv-bretnig-hauswalde.de

Vereine und Verbände



TSG Bretnig-Hauswalde - Kegeln

Spielbericht Jugend U14

Auch in diesem Wettkampf war uns der Sieg nicht vergönnt. Die Kinder von Demitz-Thumitz konnten wir auf ihrer Heimbahn nicht schlagen. Der Tagesbeste war der zweite Spieler des Gastgebers, Tim Schäfer, mit tollen 444 Holz. Wir haben mit unseren jungen Wettkämpfern ein geschlossenes Mannschaftsergebnis erzielt. Jannek Frenzel spielte 90 Wurf und Elsa König 30 Wurf mit einem Endergebnis von 303 Holz. Tamino Henning spielt 322 Holz und Phillip Kühne 329. Ein Spitzenergebnis spielte unser jüngster Spieler, Richard Lauke, mit 402 Holz.

KKV BZ 9 (Demitz-Thumitz) 1537 Holz - TSG Bretnig-Hauswalde 1356 Holz

Spielbericht Frauen

Spannend bis zum Schluss war der Wettkampf der Frauen am 19.01.2020 gegen SV Fortschritt Großharthau. Unsere Jugendspielerin Annalena Frenzel ging mit 493 Holz als Startspielerin von der Bahn. Ihre Gegnerin nahm ihr mit 499 Holz nur 6 Holz ab. Das konnten unsere Frauen, Elke Fleischhauer mit 518 Holz, Ramona Harnisch mit 457 Holz und Petra Kümpel mit 494 Holz wieder aufholen und einen großen Vorsprung erzielen, so dass der Sieg auf unserer Bahn blieb.

TSG Bretnig-Hauswalde 1962 Holz (4 Pkt.) - SV Fortschritt Großharthau 1811 Holz (2 Pkt.)



HC Rödertal e.V. - die Rödertalbienen Handball

2. Handballbundesliga Frauen:
Rödertalbienen gewinnen Strafwurf-Festival

TV Beyeröhde-Wuppertal - HC Rödertal 25:26 (12:12)
Endlich konnten die Mädels des HC Rödertal den ersten Sieg im Jahr 2020 einfahren. In einer engen Partie mit insgesamt 18 Siebenmetern setzten sie sich am Ende denkbar knapp mit 26:25 (12:12) gegen den TV Beyeröhde-Wuppertal durch. Damit beendeten die Bienen die Hinrunde mit 19:11 Punkten auf einem guten fünften Tabellenplatz. Der Start in das Wochenende verlief alles andere als gut. Zum Abschlussstraining am Freitag musste Brigita Ivanauskaitė wegen Knieproblemen kurzfristig absagen. Linda Emely Zöge verzichtete krankheitsbedingt auf die Auswärtsfahrt.



Pavlina Novotna

Die Anfangsphase war von vielen Fehlern geprägt, wobei die Bienen besser ins Spiel fanden. Gleich im ersten Angriff ging Lisa Loehnig (1 Tor) mit an den Kreis und wurde ahnungswürdig gefoult. Den fälligen Strafwurf verwandelte Ann-Catrin Höbbel (11/7 Tore) sicher zum 0:1. Kurz darauf erhöhte sie dann aus dem Spiel heraus auf 0:2. Die Gastgeberinnen benötigten ebenfalls einen Strafwurf, um zum ersten Mal erfolgreich einnetzen zu können (1:3). Nach dem 1:3-Führungstreffer durch Saskia Nühse (4 Tore) häuften sich die Fehler bei den Gästen. Der TV Beyeröhde kam dagegen immer besser ins Rollen und ging in der 12. Minute mit 6:5 in Führung. HCR-Trainer Frank Mühlner reagierte und nahm sein erstes Time-Out. Loehnig schüttelte mit einer guten Körpertäuschung ihre Gegenspielerinnen ab und erzielte den 6:6-Ausgleich. (->)

Vereine und Verbände

Nach dem 7:7 durch Höbbel ging es dann einmal ganz schnell. Meret Ossenkopp (2 Tore) war frei durch und netzte zur 7:8-Führung ein. Auch im nächsten Spielzug suchte der HCR das direkte Spiel in die Spitze. Nach Ballgewinn passte S. Nühse gedankenschnell zu Rabea Pollakowski (5/1 Tore), die das 7:9 erzielte. Um die Angriffe temporeicher zu gestalten, brachte Mühlner ab der 20. Minute Pavlina Novotna (1 Tor). Die flinke Aufbauspielerin sorgte immer wieder für geniale Momente und wurde verdient zur Spielerin des Spiels gewählt. Trotzdem kamen die Gastgeberinnen bis zur Halbzeit wieder auf 12:12 heran.

Der TVB konnte den Vorteil des Anwurfs nicht nutzen. Stattdessen sorgte Höbbel für die erneute Führung der Bienen (12:13). Der HCR legte vor, musste aber immer wieder den Ausgleich hinnehmen. Durch das clevere Kreisläuferspiel mit Jasmin Eckart oder Victoria Hasselbusch bekamen die Bienen immer wieder Strafwürfe zugesprochen und konnten den Vorsprung halten. In der 42. Minute nutzten die Gastgeberinnen einen Fehler der Mühlner-Sieben für den 18:17-Führungstreffer. Dann ging Pollakowski als Einläuferin an den Kreis und erzielte den 19:19-Ausgleich. Kurz darauf spielte sie einen schönen Pass auf die andere Außenbahn zu Ossenkopp. Die vollendete den Tempo-Gegenstoß zur erneuten Führung (19:20). Noch ehe sich die mitgereisten Fans freuen konnten, wendete sich das Blatt erneut und die Wuppertalerinnen gingen wieder in Front. Beim 25:24 durch Michelle Stefes (4 Tore) nach 57 Minuten lief dem HCR allmählich die Zeit davon. Knapp zwei Minuten vor dem Ende stellte Höbbel den Ausgleich her (25:25). Die Bienen waren konzentriert und zwangen die Gastgeberinnen zu einem Fehler. 90 Sekunden vor dem Ende erzielte Pollakowski kalt-schnäuzig mit einem Heber aus schlechtem Winkel das 25:26 für die Gäste. Den Bienen war anzumerken, dass sie nicht schon wieder kurz vor dem Ende Punkte herschenken wollten. Der TVB leistete sich einen Fehlpass und die Mühlner-Sieben behauptete den Ball bis zum Schluss in den eigenen Reihen. Damit war der erste Sieg im neuen Jahr in trocknen Tüchern.

Ein Lob geht an die beiden Unparteiischen, die eine klare Linie verfolgten und diese über das ganze Spiel hinweg auf beiden Seiten durchzogen.



HCR-Trainer Frank Mühlner: „Wir haben besonders zu Beginn wieder viele sinnlose Fehler und uns damit selbst das Leben schwer gemacht. In der zweiten Halbzeit standen wir besonders in der Deckung wesentlich besser. Für den Sieg können wir uns bei Pavlina Novotna bedanken. Sie hat heute eine sehr gute Leistung gezeigt. Am Ende hatten wir dann auch mit dem Torhüterwechsel ein glückliches Händchen.“

HCR: Ann Rammer, Ronja Nühse, Kristýna Neubergová, Ann-Catrin Höbbel (11/7), Rabea Pollakowski (5/1), Saskia Nühse (4), Meret Ossenkopp (2), Lisa Loehnig (1), Jasmin Eckart (1), Tammy Kreibich (1), Pavlina Novotná (1), Victoria Hasselbusch, Thilde Boesen, Julia Mauksch
7-m: 6/8:8/10; Strafen: 1 x 2 Min./2 x 2 Min.; Disqu.: 0:0, Zuschauer: 150
Spielverlauf: 1:3 (5.), 5:5 (10.), 6:6 (15.), 9:10 (20.), 11:11 (25.), 12:12 (30.), 14:14 (35.), 17:17 (40.), 19:18 (45.), 21:21 (50.), 24:23 (55.), 25:26

Heimspiele

Samstag, 25.01.

15.00 Uhr	D1	Sachsenliga	HC Leipzig 2.
17.30 Uhr	F1	2. Bundesliga	HL Buchholz-08 Rosengarten

Sonntag, 26.01.

9.30-16.30 Uhr	B	Qualifikationsturnier Mitteldeutsche Oberliga
----------------	---	---

www.roedertalbienen.de

Vereine und Verbände



Angebote der Familienbildungsstätte

Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Zum Kirchberg 10

Dienstag, 28.01. 16.30-17.30 Uhr

Familien sport in Großröhrsdorf, in der Turnhalle der Praßerschule, Lutherstraße 21, für Eltern/Großeltern mit ihren 2-5 Jahre alten Kindern

Mittwoch, 29.01. 9.30 - 11.30 Uhr

Eltern-Kind-Kreis für Eltern mit Kindern ab ca. 15 Monaten im ev. Kirchgemeindehaus Großröhrsdorf, Zum Kirchberg 10

Donnerstag, 30.01. 9.30-10.30 Uhr

Krabbelgruppe für Eltern mit Kindern von 6-5 Monate im ev. Kirchgemeindehaus Großröhrsdorf, Zum Kirchberg 10

Kirchliche Nachrichten

26. Januar – Dritter Sonntag nach Epiphania

Großröhrsdorf: 10.15 Predigtgottesdienst (in neuer Form)

Bretinig: 09.00 Gottesdienst

Kleinröhrsdorf: 10.30 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (in neuer Form)

Sprechzeiten Pfarrer Stefan Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Zum Kirchberg 10, Pfarramt

Der Erwachsenenkreis der Kirchgemeinde Großröhrsdorf/Kleinröhrsdorf lädt ein:

Wann: **Freitag 31.01.2020, um 20 Uhr**

Wo: Kirchgemeindehaus Großröhrsdorf, Zum Kirchberg 10

Thema: Die Jahreslosung 2020 „Ich glaube, hilf meinem Unglauben!“

An diesem Abend ist Frau Pfarrerin Karin Großmann aus Elstra bei uns zu Gast. Neben ihrem Gemeindepfarramt ist sie Jugendpfarrerin des Kirchenbezirkes Bautzen-Kamenz. Sie wird gemeinsam mit uns über die Jahreslosung 2020 sprechen. Eine gute Gelegenheit zum Austausch und zum gegenseitigen Kennenlernen!

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, dabei zu sein.

Jens Großmann im Namen des Vorbereitungskreises

TopKontor Handwerk

– die Bürolösung für Elektriker - Dachdecker - Sanitär- und Heizungsinstallateure - Maler - Hausmeister ...

TopKontor Handwerk ist ein ausgereiftes Werkzeug für Ihre tägliche Büroarbeit - schnell, sicher und leistungsfähig.

- Angebote
- Lieferscheine
- Rechnungen
- Teil- und Abschlagsrechnungen
- Kalkulation
- Ausschreibungen
- Schnittstellen zum Großhändler (z.B. GAEB, OCI, SDC, ZVEH, Datenorm, UVA) bereits enthalten u. v. a. m.

Unverbindlich Beratungs-/Demotermin vereinbaren beim zertifizierten Fachhändler:



Michael Müller & Gerd Kunze GbR
IT-Dienstleistungen und Marketing
Tel.: +49.35952.32229

Fax: +49.35952.32230

Rathausstraße 8
01900 Großröhrsdorf

mail: info@mukxx.de
http://www.mukxx.de



Valentinstag
um Vorbestellung wird gebeten
03 59 52/41 48 85
Der Ratsheller und sein Team freuen sich auf Sie!



mini Lernkreis Nachhilfe
seit 1974 - alle Fächer - alle Klassen - LRS-Training
Zeugnissorgen? Wir bieten Nachhilfeunterricht in Mini-Gruppen in Großröhrsdorf oder einzeln beim Schüler zu Hause, ebenso Prüfungsvorbereitung für das Abitur und den Realschulabschluss, Crash- und Ferienkurse an!
>> Informationen & Beratung: Tel. 035240 778735 oder im Internet unter www.minilernkreis.de/nordsachsen

Natursteinteppich (Marmor) für Balkone und Terrassen

seit 2002 Fachbetrieb

- Fliesenverlegung
- Trockenbau
- Laminatverlegung
- Raufaserarbeiten (Instandsetzung)
- Entf. und Entsorg. v. Bodenbel. u. Deckenverkleid.
- Natursteinteppich (4 Körnungen, 14 Farben)

Mario Köhler - Karolinenstr. 11 - 01900 Großröhrsdorf, OT Brettnig
www.vom-brettniger-land.de - Tel. 01 74 - 3 24 49 02

PUSTEBLUME

Montag	9-18 Uhr
Dienstag	9-18 Uhr
Mittwoch	9-18 Uhr
Donnerstag	9-18 Uhr
Freitag	9-18 Uhr
Samstag	9-12 Uhr
Sonntag	9-11 Uhr

Pulsnitzer Str. 35 - Großröhrsdorf
Telefon: 3 11 48
pustebume-hobus@t-online.de


Meine Heimat. Meine Gesundheit. Mein Pflegedienst.



Pflegedienst Rödertal
Gesundheits- & Pflegedienst
www.pflege-roedertal.de

Pflegedienst Rödertal, Inh. Ringo Gornig ☎ 035952-499800
Bischofswerdaer Str. 101, 01900 Großröhrsdorf, OT Brettnig

Computer- und Telefonservice
André Wehnert Tel.: 035952/42 92 18
Dipl.-Informatiker (TU) Fax: 035952/42 92 19
Bahnhofstraße 4 Mobil: 0160/79 25 251
01900 Großröhrsdorf wehnert_andre@yahoo.de



Ihr Rundumservice für Computer, Telefon(anlagen) und Computervernetzung sowie Zubehör
Datenrettung | Webseitengestaltung
Vermittlung von Telekom-Internet-Anschl.
Eigene Werkstatt | Vor-Ort-Service
Rufen Sie mich an, ich berate Sie!

Inserieren im Rödertal-Anzeiger?
Tel.: 32229 - Mail: anzeiger@muk-werbung.de
Anzeigenschluss ist Montag der Erscheinungswoche



GÄBLER
DIENSTLEISTUNGEN ☎ (035952) **28818**

Sie haben Anspruch bei **jedem Pflegegrad** auf **125 € / mtl. Entlastungsleistungen!**

Wir sind zertifizierte Anbieter für Niedrigschwellige Entlastungsleistungen und unterstützen Sie gern in Ihrem Haushalt!

- Haushaltshilfe
- Reinigung
- Grundstückspflege
- Hausmeister

Freiheitsstr. 12, Großröhrsdorf - www.gaeblerdienstleistungen.de



➤ **Dachklempner**
➤ **Gerüstbau**
➤ **Dachreparaturen**
➤ **Dachdeckerarbeiten**

Eine Dachsanierung mit uns hat jede Menge Vorteile: sorgfältige und individuelle Planung, die vieles möglich macht! Ein eingespieltes Team und modernste Materialien, die halten, was wir seit über 21 Jahren versprechen.

F.-A.-Rentsch-Str. 6a - 01900 Großröhrsdorf
Tel.: (03 59 52) 4 22 63 - Funk (0172) 6 44 58 65 - www.mh-bedachung.de


Fernsehservice Panasonic, Grundig u. a.
Batterien, Hörgerätebatterien

Peter Kneisel
☎ **035952-449278**

Dienstag 11.02.2020 19:30
Festhalle Großröhrsdorf

Mein Weg zum IRONMAN Hawaii
Bilder und Erlebtes vom Mythos Hawaii
Katrin Hantsche

Unkostenbeitrag: 3,- EUR



Vermiete ab 1.2.2020 kleine Wohnung 46,26 qm in der 2. Etage, zentrale Lage, 2 Zimmer, Küche komplett ausgestattet, Bad m. Wanne + DU
Tel. 0172-3639260

Schülerhilfe in Großröhrsdorf

individuell - pädagogisch - fundiert

- nach den Lehrplänen des Sächsischen Kultusministeriums
- alle Schularten, insb. Mathematik, Naturwissenschaften

Stärken entdecken und für das Lernen nutzen.

Mario & Birgit Lindner Schülerhilfe

Am Steinbruch 24
01900 Großröhrsdorf

☎ 035952 30306

☎ 0176 93527151

✉ birlind@yahoo.de

Fernseh-Verkauf & -Service Kopierservice – Ihre Videos auf DVD

- Verkauf und Installation von TV-, Video- und HiFi-Geräten
- Verleihservice
- Fernseh-Reparaturdienst

Sichern Sie unwiederbringliche
Momente Ihres Lebens ...



BILD & TON
Servicepartner **Friedhelm Seidel**

Bergstraße 3 - 01900 Großröhrsdorf - E-Mail: buo@sp-seidel.de
Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Mobil: (01 72) 7 03 60 38 - www.sp-seidel.de



Achtung!

**Am Dienstag, 28.01., Mittwoch 29.01.
und Donnerstag 30.01 - geschlossen!**

Am Festplatz 1, 01900 Großröhrsdorf
035952 - 46174 u. 0175 - 8123788 www.festplatzgaststaette.de
Mo geschlossen, Di - Sa ab 17 Uhr, So 11 - 14 Uhr



Panitz-Reisen

Fahrservice im Rödertal & Umgebung

Krankenfahrten für alle Krankenkassen – Arzt-Reha
Chemo- und Bestrahlungsfahrten – Rollstuhltransporte
Zubringer z. Bus – Flug – Bahn – Urlaub u. v. mehr
Ausflüge – Rundfahrten – Familienfeiern bis 16 Personen

Tel.: 035952-30519 - Rathausstraße 6 - Großröhrsdorf

LANDGASTHOF BUSCHMÜHLE

Veranstaltungskalender 2020

Jeden Freitag ist
„Rippchentag und Haxentag“
dazu reichen wir 0,4l Kellerbier für 12,50 € pro Gericht

Valentinstag, Freitag den 14.02.20
einen „romantischen Abend“ genießen

Schlachtwochenende, 21.02.20 bis 01.03.20
„deftig - herzhaft - einfach lecker“

Lammwochen: 27.03.20 bis 13.04.20
„schmackhafte Lammgerichte“

Himmelfahrt: Donnerstag, 21.05.20
„Himmelfahrtsgaudi“ mit Musik,
Gegrilltem und gekühlte Getränke

Spargelwochen im Mai / Juni 2020
feine Gerichte mit Spargel

Pfifferlingswochen im Juli / August 2020
Kleiner Pilz, großer Geschmack!

Fischwochen: 02.10.20 bis 08.11.20
Fischspezialitäten aus heimischen Gewässern

Oktoberfest: Samstag, 10.10.20
Ab 18 Uhr laden wir zur Gaudi mit
bayerischen Spezialitäten und Oktoberfestbier ein.

Martinsgansessen: ab 13. November 20
„leckere Gänsekeulen“ zur Weihnachtszeit

Öffnungszeiten:

Freitag ab 17 Uhr, Samstag ab 11.00 Uhr
Sonntag ab 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Wir öffnen außerhalb unserer Öffnungszeiten
ab 20 Personen.

Tel.: (035955) 43115,

E-Mail: info@landgasthof-buschmuehle.de
An der Buschmühle 8, 01896 Ohorn

Elefant tankt Sauerstoff



Aktionszeit-
raum: 27.01. &
28.01.2020

Sauerstoffmangel kann eine Ursache für Energiedefizite sein.

Mit einer Oxicur-Sauerstoff-Kur tanken Sie neue Energie auf – in jedem Alter! Lassen Sie sich am 27.01. & 28.01.2020 Ihren persönlichen Sauerstoff-Partialdruck bei uns bestimmen, für 3,- € pro Messung. Dieser gibt Auskunft darüber, wie gut unsere Zellen mit Sauerstoff versorgt sind.

**Bitte melden Sie sich bei uns in der Apotheke an oder unter
0800 - 2 76 32 68.**



n natürlich

ELEFANTEN APOTHEKE

Großröhrsdorf

apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf
Apotheker Thomas Lappe - Mühlstraße 1 - 01900 Großröhrsdorf
Telefon (kostenlos): 0800-2763268 · Telefax: 03 59 52-589 16
E-Mail: mail@apofant.de · Internet: www.apofant.de
f [elefanten.apotheke.grossroehrsdorf](https://www.facebook.com/elefanten.apotheke.grossroehrsdorf)

25% Rabatt-Gutschein*

Einzulösen beim Einkauf in Ihrer
Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf

* Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel, Dauerniedrigpreisartikel, Rezepturen, Analysen. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware, keine Ausdrücke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein bis max. 25,- Euro Rabatt einlösbar.

Gültig bis 01.02.2020

